

Eine hochwertige Datenqualität schaffen



Check-
liste

Schaffen Sie mit einer hochwertigen Datenqualität die Grundlage für exzellentes Produktdatenmanagement

Datenqualität ist ein zentraler Baustein für den Erfolg von Industrie- und Handelsunternehmen. In einer zunehmend datengetriebenen Geschäftswelt sind präzise, aktuelle und konsistente Daten entscheidend für fundierte Entscheidungen, effiziente Prozesse und nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit. Fehlerhafte oder unvollständige Daten können jedoch erhebliche finanzielle und operative Risiken mit sich bringen. Sie beeinträchtigen die Kundenzufriedenheit, erhöhen die Prozesskosten und erschweren eine präzise Marktanalyse.

Diese Checkliste soll Unternehmen dabei unterstützen, ihre Datenqualität systematisch zu bewerten und gezielt zu verbessern:



1. Datenquellen und -strukturen prüfen

Der erste Schritt zu hochwertigen Produktdaten ist die gründliche Prüfung aller vorhandenen Datenquellen. Dabei sollten Unternehmen sicherstellen, dass sämtliche relevanten Systeme und Formate erfasst sind. Dies reicht von ERP-Systemen über Excel-Tabellen bis hin zu spezialisierten Branchensoftwares. Zudem ist es essenziell, die Zuständigkeiten für die Datenpflege klar zu definieren. Eine saubere Datenarchitektur bildet die Grundlage für konsistente und aktuelle Produktdaten.



2. Datenqualität analysieren

Ein solides Datenfundament erfordert regelmäßige Analysen der Datenqualität. Dazu gehört die Prüfung auf Vollständigkeit – sind alle Pflichtfelder befüllt und die Formate korrekt? Ebenso wichtig ist die Konsistenz der Daten: Stimmen Maßeinheiten, Kategorien und Attribute überein? Dubletten und doppelte Datensätze können die Datenbasis unnötig aufblähen und müssen vermieden werden. Ein regelmäßiges Audit hilft dabei, Datenlücken frühzeitig zu identifizieren und zu schließen.



3. Datenpflegeprozess optimieren

Effiziente Datenpflegeprozesse sind ein zentraler Erfolgsfaktor für konsistente Produktinformationen. Verantwortlichkeiten sollten klar definiert und Prozesse zur Datenpflege und -freigabe etabliert werden. Automatisierte Prüfungen und Workflows können den Aufwand für manuelle Kontrollen erheblich reduzieren und die Datenqualität langfristig sichern.



4. Regelwerke und Standards einführen

Einheitliche Datenstandards sind unverzichtbar, um konsistente Produktinformationen über verschiedene Kanäle hinweg sicherzustellen. Dazu gehören klar definierte Attribut-Definitionen und Governance-Strukturen, die kontinuierliche Qualitätskontrollen ermöglichen. Es ist wichtig, Best Practices für die Datenpflege im gesamten Unternehmen zu kommunizieren und Mitarbeiter entsprechend zu schulen.



5. Technische Infrastruktur vorbereiten

Die technische Infrastruktur bildet die Basis für ein leistungsfähiges PIM-System. Unternehmen sollten frühzeitig sicherstellen, dass ihre Systeme kompatibel sind und sich nahtlos integrieren lassen. Eine sorgfältige Planung der Datenmigration ist ebenso entscheidend wie die enge Einbindung der IT-Abteilung, um spätere technische Hürden zu vermeiden.

Handlungsempfehlungen für eine erfolgreiche Datenqualitätsstrategie

Für nachhaltige Datenqualität sollten Unternehmen klare Strukturen und Verantwortlichkeiten etablieren. Dies umfasst die Benennung von Datenmanagern und die Definition standardisierter Prozesse für die Pflege, Prüfung und Freigabe von Produktinformationen. Automatisierte Workflows und regelmäßige Qualitätsaudits können dabei helfen, manuelle Fehler zu reduzieren und die Konsistenz der Datenbasis sicherzustellen. Gleichzeitig ist es wichtig, alle Mitarbeiter für die Bedeutung hochwertiger Produktdaten zu sensibilisieren und regelmäßig zu schulen, um eine einheitliche Datenpflege sicherzustellen. Zudem ist Transparenz ein zentraler Erfolgsfaktor. Unternehmen sollten aussagekräftige Berichte und Dashboards einrichten, die es ermöglichen, die Datenqualität kontinuierlich zu überwachen. Durch klare Kennzahlen (KPIs) und regelmäßige Analysen können Schwachstellen frühzeitig erkannt und gezielt behoben werden. Eine datenorientierte Unternehmenskultur bildet die Grundlage für langfristigen Erfolg und Wettbewerbsfähigkeit.

Fazit: Mit klarem Plan zur nachhaltigen Datenqualität

Die Qualität der Produktdaten entscheidet maßgeblich über den Erfolg eines PIM-Systems. Wer bereits vor der Implementierung klare Prozesse und Standards etabliert, schafft die Grundlage für effiziente, skalierbare und zukunftssichere Produktkommunikation. Eine umfassende Datenqualitätsstrategie ist daher nicht nur ein technischer, sondern vor allem ein strategischer Erfolgsfaktor.

Kurzporträt SDZeCOM

SDZeCOM gehört im deutschsprachigen Raum zu den Pionieren und erfolgreichsten Systemarchitekten und Systemintegratoren von Lösungen für effizientes (Produkt)Datenmanagement. Die Leistung reicht von der Auswahl und Einführung von Multidomain Master Data Management-Systemen (MDM) und Product Information Management (PIM) bzw. Product Experience Management-Systemen sowie Database Publishing-Systemen bis hin zur laufenden Betreuung und Weiterentwicklung der Lösungen.

Wir arbeiten dabei mit verschiedenen namhaften und leistungsfähigen Softwarepartnern zusammen. Durch diese strategischen Partnerschaften verfügen wir über ein Technologieportfolio, das alle Schwerpunkte und Anforderungen für ein effizientes Information Supply Chain Management (kurz ISCM) abdeckt.

Unser Leistungsspektrum – rund um MDM, PIM, PXM und Datenmanagement – reicht von der Beratung, dem Aufbau und dem Support einer zukunftsweisenden Lösung – über verschiedene exklusive Solutions und Services, bis hin zum Aufbau einer modernen ISCM- und Publishing-Strategie.

Namhafte und internationale Kunden vertrauen auf das Know-how von SDZeCOM. Seit 1995 wurde das Unternehmen mehrfach für innovative und komplexe Projekte ausgezeichnet. Unter anderem 2017 und 2020 mit dem INNOVATIONSPREIS-IT in der Kategorie Wissensmanagement und IT-Services. Zuletzt zeichnete die Wirtschaftsregion Ostwürttemberg SDZeCOM mit dem TrainingsCenter, in der Kategorie Wirtschaft und Verwaltung, als Leistungsträger mit dem Innovationspreis Ostwürttemberg für Talente und Patente aus. Zudem wurde SDZeCOM 2024 für das Data Vision Model mit dem INNOVATIONSPREIS-IT in der Kategorie Consulting ausgezeichnet, eine ganzheitliche Methodik für eine umfassende Sicht auf Daten und Prozesse. Damit steht SDZeCOM in der aktuellen IT-Bestenliste.



Impressum

Herausgeber

SDZeCOM GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 65
73430 Aalen

+49(0)7361 / 594-500

info@sdzecom.de

www.sdzecom.de

Text & Redaktion

Ann-Katrin Lehmann

Layout

Ann-Katrin Lehmann

Bildquelle

iStock.com/nd3000 (S. 7)

Ihr Ansprechpartner

Oliver Frömmer

Geschäftsführung

Tel.: 07361 / 594 – 537

E-Mail: o.froemmer@sdzecom.de

Datenschutzbeauftragter

datenschutz@sdz-medien.de

Urheberrecht/Nutzungsrecht:

Diese Inhalte unterliegen urheberrechtlichem Schutz. Jede Form der Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Verbreitung ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Urhebers nicht gestattet.

Veröffentlichungsdatum dieser Publikation:

08. Mai 2025

Die Inhalte des White Papers wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität können wir jedoch keine Gewähr übernehmen.

© 2025 SDZeCOM

Alle Rechte vorbehalten.



TrainingsCenter
für Produktkommunikation
und ISCM

>Webinare >Schulungen >Workshops > Seminare

Rund um PIM, MDM, PXM, Publishing,
Künstliche Intelligenz, Datenqualität,
Product Compliance & mehr: www.sdzecom.de/tc